

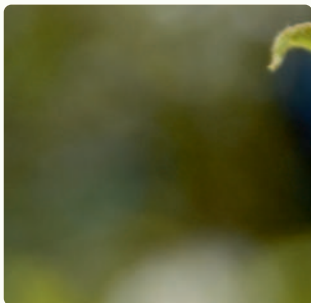
GEMEINDEBRIEF

Für die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Sankt Laurentius zu Cammin und Sankt Bartholomäus zu Petschow



Frühjahr und Sommer - 2026



Ausgabe 1-2026

- 03** Liebe Gemeinde
- 04** Herzlich willkommen/
Aus den Kirchenbüchern
- 05** Helferkreis
- 06** Unsere Gemeindesekretärin
- 07** Rückblicke
- 09** Einladungen
- 13** Mut fassen, sich mitzuteilen
- 14** Konfi-Zeit
- 16** 800 Jahre Cammin
- 18** Gottesdienstplan
- 20** Regelmäßige Termine
- 21** Besondere Termine
- 23** Goldene und Diamantene Konfirmation
- 24** Glocke Petschow
- 27** Familienseiten
- 32** Neues aus der Storchenschule
- 36** Impressum

Liebe Gemeinde,

der Frühling hält Einzug und mit ihm die Freude auf all das, was in der nächsten Zeit in der Natur, in unseren Gärten und in unserem Gemeindeleben wachsen wird. Dieses Foto mit dem Meer von Krokussen unter der jahrhundertealten Linde vor der Petschower Kirche ist im vergangenen Frühjahr entstanden.

Wie ein Stillleben erzählt es von dem, was war und was immer wieder neu ins Leben kommt, vom Werden und Vergehen, vom Bewahren und neu beginnen. Unser christlicher Glaube ist der Ugrund dieser Erfahrungen, dass das Leben sich immer wieder Bahn bricht. Das Osterfest, auf das wir zugehen, ist das Symbol für unsere Zuversicht, dass wir mit Jesus Christus auferstehen, auf der anderen Seite und auch im Hier und Jetzt. Vieles wird in diesem Jahr neu wachsen und werden in unserer Mitte. Höhepunkte dieses Jahres sind das Dorfjubiläum 800 Jahre Cammin und die Rückkehr unserer Petschower Glocke aus Österreich. Beide wichtigen Ereignisse werden wir groß feiern und auf den folgenden Seiten laden wir Sie herzlich dazu ein. Noch manch anderes, was neu ist, steht auf dem Programm, eine Pflanzentauschbörse in Petschow, ein Schlagergottesdienst für Alle und eine Rave-Kirche für Jugendliche, beides in Cammin, eine Baustellenandacht in Weitendorf und Vieles andere mehr.

Als wichtige Herausforderung der kommenden Zeit sehen wir es an, mehr Menschen in unsere Mitte einzuladen, sich einzubringen und zu helfen, dass in

unserer Gemeinde etwas passiert, das spannend und interessant ist, das sich lebendig anfühlt und Freude schenkt. Wir wollen zwei größere Helferkreise für Cammin und Petschow ins Leben rufen, die das Gestalten und die Arbeit auf viele Schultern verteilen. Seien Sie also herzlich willkommen zum Säen und Pflanzen, zum Singen und Feiern, zum Beten und Besinnen, zum Mitwirken und Mitarbeiten in unserer Gemeinschaft.

In der Jahreslosung 2026 heißt es: „Gott spricht, siehe ich mache alles neu“ Offb. 21,5. Geschrieben für die Menschen in Zeiten des Umbruchs, will es uns auch heute Zuversicht und Hoffnung vermitteln und den Mut, Neues zu beginnen, mit Gottes Geist an unserer Seite. In diesem Sinne wünsche ich uns eine gesegnete kommende Zeit.

*Es grüßt Sie,
Ihre Pastorin G. Froesa-Schmidt*



in unserer Gemeinde!

Wir freuen uns sehr über alle, die neu zu unserer Kirchengemeinde dazugekommen sind – sei es durch Geburt, Umzug oder einen Gemeindewechsel. Schön, dass Sie da sind!



Als lebendige Gemeinde möchten wir Sie herzlich einladen, Teil unseres vielfältigen Gemeindelebens zu werden: Ob Gottesdienste, Familienangebote, Seniorenkreise, Chor oder besondere Veranstaltungen – es gibt viele Gelegenheiten, einander zu begegnen und sich einzubringen.

Wir würden Sie gerne näher kennenlernen und freuen uns, wenn wir uns bald persönlich sehen. Fühlen Sie sich eingeladen – Sie sind uns herzlich willkommen!

Ihr Kirchengemeinderat
Cammin-Petschow
sowie Pastorin
G. Froesa-Schmidt.

Aus den Kirchenbüchern

Taufe Luke Berndt 22.03.2026 Kirche Cammin

*Taufspruch - Ich danke Dir dafür das ich wunderbar gemacht bin,
wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele.
Psalm 139,14*

Trauerfeiern

Eckhard Wulf aus Petschow, 59 Jahre

Hilde Horn aus Cammin / Rostock, 102 Jahre

Renate Zilius aus Petschow, 74 Jahre

*Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Psalm 23,4*

Viele Hände...

...schnelles Ende. Ein altes Sprichwort beschreibt in nur vier Worten, dass Arbeit schnell erledigt ist, wenn viele Menschen zusammen anpacken. Und das ist auch in unserer Kirchengemeinde so. Sei es beim Schmücken der Kirche, der Vorbereitung eines Gemeindenachmittages, dem Aufbau eines Krippenspiels oder vielem anderen mehr. Als ‚Kopf‘ unserer Kirchengemeinde haben wir Kirchengeräte jedoch das Problem, dass wir nicht alle unsere Hände kennen oder erreichen können und deshalb oft dieselben Personen zu solchen Tätigkeiten erscheinen – oft auch wir selbst. Aus diesem Grund wollen wir gerne einen „**Helferkreis der Kirchengemeinde**“ auf den Weg bringen, bei dem **Sie sich einfach registrieren** können. Es handelt sich dabei um eine Gruppe beim Messenger-Dienst ‚Signal‘, in der wir als Kirchengemeinde von Zeit zu Zeit kleinere Bitten veröffentlichen („Wer kann am XX einen Kuchen für die Kinder backen?“, „Wer kann am XX mithelfen, die Kirchenbänke umzustellen (Dauer ca. 30 Minuten?“). Und wenn Sie dann Zeit, Lust und Kraft haben, können Sie in diesen kleinen Umfragen einfach mal mit ‚Ja‘ antworten. Denn ohne die umsetzen den Hände bleibt Vieles nur eine Idee im Kopf.

Der Gruppe können Sie - wenn Sie mögen - beitreten, wenn Sie dem abgebildeten QR-Code mit Ihrem Handy folgen. Danach müssen Sie **nicht** mit andauernden ‚Plings‘ rechnen, da nur die Kirchengeräte zum Senden be-

rechtigt sind. Und: Sie **müssen** nicht antworten und helfen. Es wäre nur schön.



Wieso Signal?

Anders als WhatsApp oder Telegram wird Signal von einer gemeinnützigen Stiftung betrieben, die sich hauptsächlich über Spenden finanziert. Signal möchte nichts über seine Nutzer erfahren und verschlüsselt sämtliche Daten zwischen den Nutzern. Damit ist Signal der einzige verbreitete kostenlose Messenger, der standardmäßig hohen Datenschutz zusichert und keine finanziellen Interessen an Nutzerdaten hat.



Liebe Kirchengemeinde Cammin – Petschow,

ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen:

Mein Name ist Ines Brandt, ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Meine Kindheit und Schulzeit habe ich in Gnoien verbracht.

Seit über 25 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Tessin und fühle mich hier sehr zu Hause.

Nach meiner kaufmännischen Ausbildung im Jahr 1995 war ich in verschiedenen Bereichen tätig und habe seit 2006 die Bürotätigkeiten in der Firma meines Mannes übernommen.

In meiner Freizeit bin ich gern in der Natur unterwegs, unternehme Fahrradtouren und reise sehr gerne. Die Arbeit im Garten sowie die Zeit mit meiner Familie bedeuten mir viel und schenken mir Ruhe, neue Eindrücke und Kraft für den Alltag.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Cammin

donnerstags
10.00-12.00 Uhr
Tel. 038205 13 93 2



Seit dem 1. Januar 2026 bin ich in den Evangelischen Pfarrämtern Cammin-Petschow, Kavelstorf und Kessin jeweils einmal wöchentlich im Büro für Verwaltungsarbeiten tätig. Ich bin dankbar für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird, und freue mich darauf, meine Erfahrungen, meine Zeit und mein offenes Ohr in den Dienst unserer Kirchengemeinden zu stellen.

Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben und auf viele persönliche Begegnungen mit Ihnen.

*Herzliche Grüße
Ines Brandt*

Praktikum in unserer Kirchengemeinde

Im Februar 2026 absolvierte ich ein einwöchiges Praktikum in unserer Kirchengemeinde. Unter der Leitung von Pastorin Froesa-Schmidt bekam ich einen ausführlichen Einblick in die Amtshandlungen einer Pastorin und die vielfältigen Aufgaben innerhalb einer Kirchengemeinde.

Während dieser Woche nahm ich unter anderem an einer „Stammtisch“-Sitzung zum Thema 800 Jahre Cammin teil, in welcher Termine, Inhalte und Verantwortlichkeiten zu der anstehenden Festlichkeit zwischen der Gemeinde, unserer Kirchengemeinde und den verschiedenen Vereinen abgestimmt und besprochen wurden.

Auch begleitete ich unsere Pastorin zu mehreren Geburtstagsbesuchen, bei denen die persönlichen Gespräche im Mittelpunkt standen. Es war schön, die Offenheit, die Freude und den Dank der „Geburtstagskinder“ zu erleben und zu spüren.

Ein weiteres Highlight der Woche war die Teilnahme am Konvent, bei dem sich die Pastor*innen der verschiedenen Kirchengemeinden untereinander über das Geschehen innerhalb der Gemeinden austauschten und gemeinsame Projekte besprachen bzw. planten. Miterleben konnte ich in dieser Woche auch das Treffen der Konfigruppe, den Seniorenkreis Cammin und ein Taufgespräch.

Insgesamt hat mir das Praktikum sehr viel Spaß gemacht und ich konnte viele neue Eindrücke in die sehr vielfältigen Aufgaben einer Kirchengemeinde gewinnen.

Johann Böttcher



Hast auch du Interesse,
unsere Kirchengemeinde
näher kennenzulernen?
Dann melde dich
einfach bei uns.

Die Kontaktdaten findest du im
Impressum auf der Rückseite.

Gemeindefreizeit in Güstrow

Vom 30. Januar bis 1. Februar 2026 trafen sich Mitglieder aus den Kirchengemeinden Ribnitz, Sanitz und Cammin-Petschow zur jährlichen Gemeindefreizeit im Haus der Kirche Güstrow. Auch Gäste aus Teterow waren dabei sowie das Ehepaar Voß aus Parchim mit ihrem Sohn. Das Thema war die Jahreslosung 2026

Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21, 5

In einer Welt voller Krisen, Kriege und Unsicherheit bildet dieser Bibeltext des Johannes einen Gegenentwurf. Er erinnert uns daran zu vertrauen und er ruft uns auf, die Welt im Kleinen wie im Großen zu verbessern und neu zu gestalten.



Frau Pastorin Susanne Attula aus Ribnitz leitete die Freizeit. Sie führte uns am Freitagabend ganz lebendig in das Thema ein, indem jeder Teilnehmer spontan seine Gedanken äußern sollte, was er in seinem persönlichen Leben und in seinem Umfeld erneuern oder verbessern will und dabei tiefe Zufriedenheit spürt.

In Erweiterung des Themas hörten wir am Sonntabend Vorträge von

Herrn Dr. Lutz Pocher, Güstrow, zum Thema „Keiner soll ausgeschlossen sein“ Zur Geschichte und Entwicklung der Werke der Barmherzigkeit vom Mittelalter bis heute, über die Gründung von Klöstern, Orden und der Diakonischen Werke.

Frau Wille von der Diakonie Güstrow sprach über die Aktivitäten Ihres Bereiches bei der Beratung und Betreuung von körperlich und geistig benachteiligten Kindern und ihren Eltern.

Frau Oldach aus Sanitz machte uns auf eindrucksvolle Weise mit dem Leben und Wirken von Wilhelm Schmidt bekannt, der in den Jahren vor und nach dem 2. Weltkrieg Pastor in Sanitz war. In schweren Zeiten hat er immer wieder mit großer Zuversicht und Beharrlichkeit nach dem Bibelvers gedacht und gehandelt: „Siehe, ich mache alles neu!“.

Mit dem Besuch des Gottesdienstes im Güstrower Dom, mit der Schlussandacht und gemeinsamem Mittagessen endete am Sonntag diese interessante Güstrower Gemeindefreizeit.

Ilse Fiedler



Gottesdienste Rund um Passion und Ostern

Ökumenischer Kreuzweg in der Kirche Petschow, Freitag 13. März 2026

Gemeinsam mit unseren katholischen Schwestern und Brüdern werden wir im ökumenischen Kreuzweg den Leidensweg Jesu nachgehen. Der Kreuzweg beginnt am Freitag um **17.00 Uhr**.

Kreuzweg der Jugend in der Ribnitzer Marienkirche, Freitag 20. März 2026

Die Konfirmandinnen besuchen den Kreuzweg der Jugend am Freitag um **18.00 Uhr**

Karfreitag 03. April 2026

Der Gottesdienst am Karfreitag um **15.00 Uhr in der Petschower Kirche**, wird begleitet vom Regionalchor der Kirchengemeinden Sanitz, Tessin, Cammin-Petschow. Wir feiern gemeinsam das Heilige Abendmahl.

Ostersonntag, 05. April 2026

Der Familiengottesdienst am Ostersonntag beginnt um **10.00 Uhr in der Kirche Cammin**, mit anschließender Osternestersuche für die Kinder.

Ökumenisches Osterfrühstück in Lieblingshof, Mittwoch 08. April 2026

Ab **09.00 Uhr** treffen sich die Senioren der Petschower und der Camminer Region gemeinsam zum ökumenischen Osterfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof.

Einladung zum Frühjahrsputz in unseren Kirchen

Petschow, St. Bartholomäus Kirche: Freitag 27.03. ab 15.00 Uhr
Cammin, St. Laurentius Kirche: Samstag 21.03. ab 09.00 Uhr

Friedhofs – Arbeitseinsatz Petschow: Samstag, den 18. April ab 09.30 - 11.30 Uhr

Leitung: Bruno Raschke und Pastorin Froesa-Schmidt

Unkraut, Laub und Äste entfernen, vieles steht an, um den Friedhof nach der Winterpause wieder schön zu machen. Nach getaner Arbeit werden wir uns in geselliger Runde mit einer warmen Suppe, Kaffee und Tee stärken.

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu



Karfreitag 03. April
15.00 Uhr Kirche Petschow

**mit Hlg. Abendmahl
und Chormusik**

Es singt der Regionalchor der Kirchengemeinden Cammin-Petschow, Sanitz und Tessin
Leitung: Kantor Benjamin Jäger

Zeit des Innehaltens –
zwischen Kreuz und Hoffnung.

Vortrag zur Dorfgeschichte



**Die „kleinen Leute“
in Cammin**

Büdner, Häusler,
Handwerker und Tagelöhner:
Lebenschancen und
Risiken zwischen dem
30jähr. Krieg und 1945

17. April 2026, 19 Uhr, DGH

Im Jubiläumsjahr 2026

800 Jahre Cammin

lädt Dr. Axel Lubinski zum
abschließenden Vortrag
seiner Reihe zur
Dorfgeschichte ein.



HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Frühlingsmarkt

SAMSTAG, 16. MAI AB 10 UHR

An der Kirche in Petschow

ES ERWARTEN EUCH KAFFEE UND KUCHEN, PFLÄNZCHEN FÜR EUREN
GARTEN, KLEINE ANGEBOTE FÜR KINDER UND GUTE GEMEINSCHAFT

PFLANZENTAUSSCH GEGEN SPENDE
FÜR UNSERE GLOCKE

Möchtest du Pflänzchen zum Tausch
anbieten oder einen Kuchen beisteuern?
Melde dich gerne bei Wibke Synok oder
Pastorin Froesa-Schmidt unter:

CAMMIN-PETSCHOW@ELKM.DE
WIBKE.SYNOK@ELKM.DE
ODER 0160/6360053



Friedensandacht am Paulastein

Freitag, 01. Mai um 11.00 Uhr
mit Vorstellung der Konfis aus Cammin.



Seien Sie herzlich eingeladen vom
Förderverein des deutsch-japanischen
Freundeskreises Todenhof e.V. und der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Cammin-
Petschow

Wie in jedem Jahr treffen wir uns am
Paulastein zu einem Gedenken gegen
Krieg, Gewalt und Rassismus. Hier am
Stegendieksbach wurde von Prof.
Heinrich Johann Radeloff aus Thürkow,
umgeben von Buchen und Eichen, ein
Gedenkort geschaffen, der an das
Kriegsende vor 81 Jahren erinnern und
der uns an Frieden und Völkerverstän-
digung gemahnen soll.

Die Andacht wird musikalisch gestaltet
vom Tessiner Bläserkreis.

Nach der Andacht laden wir zu einem
Picknick ein. Bitte bringen Sie dazu eine
Kleinigkeit mit.

Herzliche Einladung zum Ausflug an Christi Himmelfahrt in die Vineta-Stadt Barth

Am Donnerstag, dem **14. Mai**, starten wir
zu einem Tagesausflug mit Privat- PKWs
nach Barth, in die kleine geschichtsträch-
tige Stadt am Bodden.

Wir besuchen um 10 Uhr einen Open Air -
Gottesdienst im Pfarrgarten bei der St.
Marien-Kirche. Danach sind wir zum
Mittagessen in der Gaststätte „Vineta-
blick“ angemeldet. Sie liegt idyllisch am
Seglerhafen mit Blick auf den Bodden.

Ein Spaziergang führt uns dann zum
Papenhof, einem der ältesten Bürger-
bauten zwischen Rostock und Stralsund,
und über den Markt in die Lange Straße.
Wir besuchen hier das Vineta-Museum.
Den Abschluss des Nachmittags bildet
ein Besuch in Starkow, wo im Pfarrgarten
zum Kaffeetrinken eingeladen wird.

Wer am Ausflug teilnehmen möchte,
meldet sich bitte bis zum 15. April im
Pfarrhaus Cammin an (Tel. 038205
13932). Es werden Fahrgemeinschaften
gebildet.



Mitten im Alten wächst Neues

Aus dem, was rissig und vergangen scheint, bricht ein zarter, leuchtender Trieb hervor.

Das Bild zur Jahreslosung 2026, gestaltet von Elke Bussmeier, greift Gottes Zusage aus Offenbarung 21,5 auf: „**Siehe, ich mache alles neu.**“ Es erinnert uns daran, dass Hoffnung oft leise beginnt – mitten im Gewohnten, mitten im Alltag.

Möge uns diese Hoffnung durch das kommende Jahr begleiten.

© Elke Bussmeier

Mut fassen, sich mitzuteilen

Wenn Sie von einer **Grenzverletzung oder sexualisierter Gewalt** im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden.

Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

UNA — Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter*innen unter:

Tel. 0800-0220099 (kostenfrei)
Montags von 9-11 Uhr und
Mittwochs von 15-17 Uhr

Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreise werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention

Martin Fritz aus der Fachstelle Prävention in Wismar,
Mobil: 0174-3267628,
martin.fritz@elkm.de,

www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern die Unabhängige Meldebeauftragte im Kirchenkreis Hamburg Ost in einem Erstgespräch, wenn Sie eine Frau als Ansprechperson wünschen.

Melanie Lange aus Cammin
Mobil: 0160 544 88 46





Konfirmation 24.05.2026

um 11.00 Uhr
in der **Camminer Kirche**



Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst!

Konfitermine Pfarrhaus Cammin 17.00-18.30 Uhr

Dienstag 24. März

Sa/So 11. /12. April Pilgern im Camminer Wald mit Übernachtung im Pfarrhaus

Dienstag 28. April

Freitag 01. Mai Friedensandacht am Paulastein mit
KonfirmandInnenvorstellungsgottesdienst

Dienstag 19. Mai

Pfingstsonntag 24. Mai Konfirmation

Freitag 05. Juni Konfi - Abschlussfest Pfarrscheune Cammin ab 18.00 Uhr

Dienstag 09. Juni Kirchenwagen Dorfjubiläum gestalten

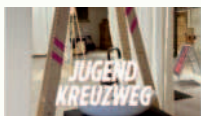
Dienstag 16. Juni Kirchenwagen Dorfjubiläum gestalten

Samstag 27. Juni 14.00 Uhr Festumzug Dorfjubiläum 800 Jahre Cammin

KONFI
REGIO
TREFF

Aktionen & Themen

- **Freitag, 20. März Ökumenischer Kreuzweg der Jugend**



St. Marienkirche Ribnitz 18.00 Uhr

Der Ökumenische Kreuzweg der Jugend ist eine der größten ökumenischen Jugendaktionen in Deutschland. Jedes Jahr steht der Jugendkreuzweg unter einem besonderen Motto. Wir schauen, welche Bedeutung das für unser eigenes Leben haben könnte.

- **Freitag, 13. Juni Paddeln in Marlow**



Wasserwanderrastplatz von 17.00 bis 19.30 Uhr

Unsere traditionelle Kanutour auf der Recknitz, mit anschließendem Imbiss.

Dorfjubiläum 800 Jahre Cammin

im Jahr 2026 feiert unser Dorf Cammin sein 800 jähriges Jubiläum. Gemeinsam gestalten alle Vereine des Dorfes, die Kommune, die Kirchengemeinde und die Storchenschule dieses Fest an allen Wochenenden im Juni 2026, mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen.

Unsere Kirchengemeinde eröffnet den Veranstaltungsreigen am ersten Juniwochenende vom 05.-07.06.2026 in unserer Kirche Cammin.

In einem großen Dorffest, samt Festumzug, vom 26.-28.06.2026, finden die Veranstaltungen ihren Höhepunkt und Abschluss.

Erstmals im Jahr 1226 wurde das Dorf Cammin urkundlich erwähnt und unsere Sankt Laurentius Kirche findet zum ersten Mal Erwähnung in einem Ablassbrief von Papst Innozenz, vom

20.12.1357. Eine jahrhundertelange Geschichte erzählt unser Dorf, geprägt von allen zeitgeschichtlichen Ereignissen, die auch unseren Landstrich veränderten.

Manche erinnern sich noch an den Festumzug zur 750 Jahrfeier, vor 50 Jahren, als ganz Cammin auf den Beinen war. So soll es auch in diesem Jahr zum 800. Dorfjubiläum sein, dass ganz Cammin zusammen feiert.

Im Pfarrhaus Cammin nahm der Festausschuss unserer Kirchengemeinde am 15. Oktober 2024 seine Arbeit zur Jubiläumsvorbereitung auf. Ihm gehören Dr. Ilse Fiedler, Regina Weigel, Annett Benecke, Remo Böttcher, Wibke Synok und Pastorin Gerlind Froesa-Schmidt an.

An diesem geschichtsträchtigen Ort, der so wie die Kirche, den Christen aus Cammin und Umgebung jahrhundertlang ein Zuhause für ihren Glauben und ihre Gemeinschaft war, konnten wir Ideen sammeln und Projekte für das Dorfjubiläum auf den Weg bringen. Das war und ist schon eine besondere Erfahrung. Manch schöne Idee ist inzwischen herangereift und nimmt nun Gestalt an.

Das Programm der Festveranstaltung lädt Sie herzlich dazu ein, gemeinsam mit uns diese Tage zu feiern.

Eine Festschrift der Kirchengemeinde wird an dieses Jubiläum und dieses einmalige Ereignis erinnern.



Festveranstaltung der Kirchengemeinde Cammin-Petschow anlässlich des Dorfjubiläums 800 Jahre Cammin 05. - 07.06.2026

Freitag 05.06.

18.00 Uhr Programm für die Jugend Pfarrscheune Cammin

Festveranstaltung Samstag 06.06. Kirche Cammin

ab 14.00 Uhr

Musikalische Eröffnung Orgel

Begrüßung durch Pastorin + Bürgermeister

Kurzandacht

Eröffnung Kunstprojekt „Grüße...“ gestaltet von

Malerin Steffi Weigel aus Berlin

Fotogalerie zu früheren PastorInnen in Bild und Text

Vortrag zur Geschichte der Kirche Cammin mit Axel Attula

Impressionen „Aktuelles Gemeindeleben“

Kaffee & Kuchen in der Kirche – Zeit für Gespräche

19.30 Uhr Chorkonzert Regionalchor / Leitung: B. Jäger

Sonntag 07.06.

14.00 Uhr Schlagergottesdienst Kirche Cammin



Gottesdienstplan April - September 2026

	Cammin	Petschow	Weitendorf
03. April Karfreitag		15.00 Uhr mit Hlg. Abendmahl und Regionalchor	
05. April Ostersonntag	10.00 Uhr Familiengottesdienst anschl. Osternestsuche		
10. April Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
19. April Misericordias Domini		10.00 Uhr	
01. Mai Freitag	11.00 Uhr Paulastein - Friedensandacht mit Vorstellung der Konfirmanden		
08. Mai Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
14. Mai Himmelfahrt	Gemeindeausflug		
17. Mai Exaudi		10.00 Uhr	
24. Mai Pfingstsonntag	11.00 Uhr Konfirmation mit Hlg. Abendmahl		
06. Juni Samstag	14.00 Uhr Festveranstaltung Kirche zum Dorfjubiläum 800 Jahre Cammin		
07. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	14.00 Uhr Schlagergottesdienst		
19. Juni Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
21. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis		14.00 Uhr Andacht am Hofsee Gubkow mit Kaffeetrinken	
05. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr		

	Cammin	Petschow	Weitendorf
11. Juli Samstag	17.00 - 23.00 Uhr Rave-Kirche in Cammin		
17. Juli Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
19. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr Pastor Joneit	
02. August 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr		
09. August 10. Sonntag nach Trinitatis			14.00 Uhr Baustellen-Andacht vor der Kapelle, anschl. Kaffeetrinken
14. August Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
16. August 11. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr Pastor Frenzel	
06. September 14. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation		
11. September Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
13. September 15. Sonntag nach Trinitatis	Tag des offenen Denkmals		
27. September 17. Sonntag nach Trinitatis		11.00 Uhr Ökumen. Festgottesdienst zum Wiedereinbau der Petschower Glocke	

Gottesdienste im Seniorenheim Tessinum

Die Gottesdienste werden im Wechsel gestaltet durch
Pastorin G. Froesa-Schmidt, Prädikantin S. Schacky und
Pastor Ch. Hasenpusch aus Tessin .

Donnerstag, 10:00 Uhr / vierzehntägig

**26. März / 09. April / 23. April / 07. Mai / 21. Mai / 04. Juni /
18. Juni / 09. Juli / 23. Juli / 13. August / 27. August /
10. September / 24. September**

Kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.kirche-mv.de/cammin-petschow



Regelmäßige Termine

Gemeindenachmittage

Der Donnerstagskaffee Cammin

In Cammin findet für die Senioren der traditionelle „Donnerstagskaffee“ statt. Wir treffen uns an einem Donnerstag einmal im Monat. Beginn ist 14.30 Uhr

Termine:

Mittwoch	08. April	09.00 Uhr Ökumen. Osterfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof
Donnerstag	14. Mai	Ausflug Himmelfahrt nach Barth und Starkow
Donnerstag	11. Juni	14.30 Uhr Kaffeeausflug Hohen Spreng zum Herrenhaus Friedrichshof
Donnerstag	02. Juli	14.30 Uhr Pfarrhaus Cammin
Donnerstag	06. August	14.30 Uhr Pfarrhaus Cammin
Mittwoch	09. September	14.30 Uhr <u>Regionaler Seniorennachmittag im Pfarrhaus Tessin</u>

Der Gemeindenachmittag der Region Petschow

Am letzten Donnerstag im Monat treffen wir uns in verschiedenen Räumen unserer umliegenden Dörfer zum ökumenischen Beisammensein. Beginn ist 14.30 Uhr

Termine:

Mittwoch	08. April	09.00 Uhr Ökumen. Osterfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof
Donnerstag	14. Mai	Ausflug Himmelfahrt nach Barth und Starkow
Donnerstag	11. Juni	14.30 Uhr Kaffeeausflug Hohen Spreng zum Herrenhaus Friedrichshof
Donnerstag	09. Juli	14.30 Uhr Garten Familie Raschke in Lieblingshof
Donnerstag	13. August	14.30 Uhr Landschulmuseum Göltenitz
Mittwoch	09. September	14.30 Uhr <u>Regionaler Seniorennachmittag im Pfarrhaus Tessin</u>

Stricktreff im Pfarrhaus Cammin - Termine 2026

Wir treffen uns regelmäßig am **2. Sonnabend im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr**

14.03. / 11.04. / 09.05. / 13.06. / 11.07. / 08.08. / 12.09.

Evtl. Veränderungen sprechen wir dann auch in der Gruppe ab.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt zusammen mit den Kirchenchören der Gemeinden Sanitz und Tessin unter der Leitung von Benjamin Jäger. Die Proben sind:

dienstags, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Cammin

Neue Sänger und Sängerinnen sind jederzeit willkommen!

Kirche im Grünen

Sonntag 21. Juni 2026

14.00 Uhr

Gubkow

Andacht am Hofsee

Kaffee und Kuchen in der Bauernstube

musikalische Begleitung:

Andreas Schacky /Akkordeon



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Cammin-Petschow



Festliches Barock und heiteres Rokoko - von Händels Halleluja bis Mozart

**Jubiläumskonzert
800 Jahre Cammin und
Orgel 303 Jahre**

**Freitag, 31. Juli 2026,
19:30 Uhr**

**St. Laurentius-Kirche
Cammin**

Orgel: Iris und Carsten Lenz

Unter dem Motto „Festliches Barock und heiteres Rokoko – von Händels Halleluja bis Mozart“ findet am Freitag, 31. Juli, um 19:30 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche Cammin ein Jubiläumskonzert statt.

Iris und Carsten Lenz lassen die bedeutende Hantelmann-Orgel (1723) mit zwei- und vierhändiger Musik erklingen. Eine Video-Übertragung der Spielanlage ermöglicht spannende Einblicke in das Musizieren.

Auf dem Programm stehen Werke von Händel, Mozart, Kellner, Diabelli, Frech, Malerbi und Wesley. Eine besondere Rarität ist Mozarts Adagio für Glasharmonika in einer Fassung für „vier Füße“.

Das Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz zählt zu den führenden Orgel-Duos Europas. Die Kirchenmusiker aus Ingelheim am Rhein konzertieren international, haben zahlreiche CD- und DVD-Produktionen veröffentlicht und wirkten bei Rundfunk- und Fernsehproduktionen mit.

Bereits mehrfach waren sie in Cammin zu Gast und freuen sich, zum Jubiläum festliche und heitere Musik zu präsentieren. Etwa zehn Minuten vor Konzertbeginn geben sie eine kurze Orgelvorführung mit seltenen Video-Einblicken in das Innenleben des Instruments.

Der Eintritt ist frei (Kollekte erbeten).
Dauer: ca. 1 Stunde.

Infos zu den Ausführenden und Demo-Video: www.lenz-musik.de



Herzliche Einladung zum
Festgottesdienst zur
Goldenen und Diamantenen Konfirmation
Sonntag 06. September 2026
11.00 Uhr Kirche Cammin

**der Jahrgänge 1961 – 1966 zur Diamantenen Konfirmation
der Jahrgänge 1971 – 1976 zur Goldenen Konfirmation.**



Der Festgottesdienst mit der Segnung der Jubilare und der Feier
des Heiligen Abendmahles wird musikalisch begleitet
vom Bläserchor „Blechmission“ unter der Leitung von E. Freitag und
an der Orgel von Kirchenmusiker W. Hausberg.

Nach dem Gottesdienst wird die Erinnerung an diesen Tag
in jeweils zwei Gruppenfotos für
die Jubilare vor der Kirche Cammin festgehalten.

Weiterer Festablauf

13.00 Uhr Mittagsimbiss - im Festzelt auf Pfarrgelände
13.45 Uhr Führung durch Storchenschule Cammin
15.00 Uhr Kaffeetafel - mit Austausch
16.30 - 17.00 Uhr Abschluss – Chorgesang in Kirche mit Reisesegen

Die Einladungen werden Ende März 2026 an alle Jubilare verschickt.
Die Rückantwort erbitten wir bis Ende April für die weitere Vorbereitung.

Sollten Sie selbst oder Jubilare aus Ihrem Verwandten- und Bekanntenkreis
keine Einladung erhalten haben,
bitten wir Sie um Rückmeldung unter Tel. 038205 13932.

Die Goldene und Diamantene Konfirmation für die Jubilare der Petschower Region feiern
wir **im nächsten Jahr 2027 in der Kirche Petschow.**

Glocke Petschow auf großer Reise



Am Mittwoch, dem 28. Januar 2026, durften wir in der Kirche Petschow ein Jahrhundertereignis miterleben.

Unsere Petschower Glocke prangte in voller Schönheit im Eingangsbereich der Kirche und konnte so von allen Seiten in Augenschein genommen werden. Anlass war die Vorbereitung der Glocke für den Abtransport zur Reparatur nach Innsbruck, in Österreich, zur Glockengießerei Grassmayr. Die Mitglieder des Fördervereins der Kirche Petschow, Angelika Maier und Bruno Raschke, Kirchengemeinderatsmitglied Remo Böttcher, Herr Hub als zuständiger Baubeauftragter, Frau Ahnert vom Landeskirchenamt und Frau Krug vom Landesamt für Kultur und Denkmalpflege, Herr Zilius als Nachbar und die beiden bis dahin unermüdlich an

der Glocke arbeitenden Mitarbeiter der Firma Turmuhren und Läuteanlagenbau Griwahn aus Grimmen waren voller Spannung und Freude an diesem Nachmittag dabei, als Herr Wulf, Mitarbeiter der Landwirtschafts GmbH Petschow, mit seinem Radlader, im Auftrag seines Chefs, Herrn Macije, die Glocke mit größter Behutsamkeit auflud und durch das Dorf zur Lagerhalle in Petschow fuhr. Hier stand die Glocke sicher. Familie Thiel, von der katholischen Kirchengemeinde, kam kurz darauf mit ihren Enkelkindern in der Halle vorbei, um die Glocke anzusehen und war mit den Kindern ebenso begeistert von diesem eindrücklichen Erlebnis. In der darauffolgenden Woche wurde die Glocke von der Speditionsfirma Schenker abgeholt und ging auf Fahrt nach Österreich.

Wir möchten an dieser Stelle allen Genannten herzlich danken, für ihr Engagement und ihre fleißige Arbeit, die all dies möglich machte, dass unsere Glocke nun auf diese weite Reise gehen konnte, um in absehbarer Zeit repariert und in alter Schönheit wiederzukehren und für weitere, viele Jahrhunderte ihren wertvollen Dienst zu tun. Unser Dank gilt auch der Firma Gerullat, die im Vorfeld die nötige größere Deckenlochoffnung im Glockenturm erstellte, um die Glocke durch FA Griwahn herunterlassen zu können.

Neben allem technischen und handwerklichen Können und aller Vorbereitung und Organisation im Vorfeld, wäre die Beauftragung zur Glockenreparatur nicht möglich gewesen, ohne alle Ihre Spenden, die die Finanzierung dieses Projektes überhaupt erst ermöglichten.

Deshalb ist es uns als Kirchengemeinde ein großes Anliegen, allen Spendern und Unterstützern des Glockenreparatur-Projektes Danke zu sagen. Erst durch Ihre großzügigen Spenden, zunächst rings um das „Sommerfest für Alle - im Petschower Pfarrgarten“ am 14. Juli 2024 bei Frau Winkler und jetzt um das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel 2025/2026 herum und dem erneuten Aufruf mit neuem Glockenflyer, die Finanzierung der inzwischen erheblich teureren Reparaturkosten zu unterstützen, kam das nötige Geld zusammen, um die Reparatur zu beauftragen.

So wurde aus der geplanten Glockenreparatur im Sommer 2025, hier in Mecklenburg, nach der Feststellung weiterer, größerer Schäden und einer nötigen viel aufwändigeren Sanierung, nun eine weite Reise nach Österreich und eine Geschichte, an der immer mehr Menschen mitschreiben und mitwirken, um sie zu einem guten und erfüllten Ende zu bringen.

Vier bis fünf Monate wird die Reparatur der Glocke bei der Firma Grassmayr in Österreich dauern, dann kehrt sie zurück nach Petschow. Erst danach kann ein neuer Klöppel bestellt und angefertigt werden, was noch einmal ca. acht Wochen in Anspruch nimmt. So wird die Glocke Petschow zu Erntedank 2026 wieder ihren Platz im Turm der Kirche einnehmen und für uns läuten, um die Menschen zum Gottesdienst, zu Konzerten und zur Gemeinschaft einzuladen und zusammen zu bringen. Dies wollen wir ordentlich feiern, in guter ökumenischer und kommunaler Gemeinschaft.

Pastorin Froesa-Schmidt



In Vorbereitung sind deshalb:

Eine kreative ökumenische
Fest-Aktion
zur Begrüßung der Glocke
für Jung und Alt

Samstag 04. Juli 2026
15.00 - 18.00 Uhr
An der Kirche Petschow

Ökumenischer
Festgottesdienst
zur
Wiedereinweihung der Glocke
Petschow an Erntedank

Sonntag 27.09.2026
11.00 Uhr
Kirche Petschow
mit anschließendem Fest

Gottesdienst im Tessinum

Donnerstag, 16. Dezember 2025, ich mache mich auf den Weg zum Gottesdienst ins Seniorenheim nach Tessin. Schon im Eingangsbereich werde ich von Bewohnern begrüßt, die schon darauf gewartet haben, dass sie entweder Pastorin Froesa-Schmidt, Pastor Hasenpusch oder mich in Empfang nehmen können. Gemeinsam betreten wir den Speiseraum und mein Blick geht nach links, in den sonst vorbereiteten Teil des Raums, aber ich sehe nur ein großes, neues Wandbild, wo sonst das Holzkreuz hängt und auf dem Schrank davor die Kerzenleuchter bereitstehen. „Nein, falsche Richtung, wir haben umgebaut“, höre ich hinter mir die Stimme der Schwester, die die nächste Bewohnerin im Rollstuhl von der Station geholt hat und zum Gottesdienst bringt. „Ich habe schon den Altar mit den Kerzen vorbereitet, aber nun auf der gegenüberliegenden Seite.“ Mein Blick wandert nach rechts und auch dort ein großes Wandgemälde mit dem Aussichtsturm von Tessin, davor der Altar

und die vertrauten Kerzenleuchter. Aber eines fehlt: das große Holzkreuz. Ich frage die Schwester und die jetzt zahlreichen Gottesdienstbesucherinnen scheinen, genau wie ich, dieses uns allen wichtige Kreuz zu vermissen. „Ich kann es holen, es liegt im ersten Stock damit es nicht beschädigt wird“. Die Bewohner und ich stimmen ein fröhliches „Ja“ an und wenige Minuten später wird es zu aller Freude vor dem Altar platziert, denn an der Wand muss erst noch ein Platz gefunden werden. Ich packe die Weihnachtshefte aus und dekoriere den Altar mit den mitgebrachten Sternen aus Sanitz. Meine kleine Messingglocke läutet den Beginn des Gottesdienstes ein.

„Wie soll ich dich empfangen“, die Bewohnerinnen und ein Bewohner, die Schwester und ich singen gemeinsam das erste Lied aus dem Weihnachtsheft, wir hören das Weihnachtsevangelium nach Lukas, beten und singen noch viele altvertraute Weihnachtslieder, wie „Alle Jahre wieder“, „Ihr Kinderlein kommet“ und „Maria durch ein Dornwald ging“. Das gemeinsame „Vater unser“ und der Segen Gottes schließen den Gottesdienst. Ein Funkeln und Strahlen liegt in den Augen aller, wieder die Weihnachtsgeschichte gehört und die von Kindheit an vertrauten Lieder gesungen zu haben.

Bevor alle Bewohner wieder in ihre Zimmer zurückkehren, sind sie eingeladen sich einen Stern vom Altar mitzunehmen, damit die Freude und Hoffnung weiterleuchten kann über Weihnachten und das neue Jahr hinaus.

Sylvia Schacky



Sternsingen

Am 04. Januar 2026 feierten wir in unserer Gemeinde den Sternsinger-gottesdienst. „Gloria, Gloria es ist Sternsingerzeit“ – klang als Anfangslied durch den Gemeinderaum und lud in eine besondere Atmosphäre ein.

Im Gottesdienst wurden unsere Sternsinger-Kinder gesegnet und für ihren Dienst ausgesendet. Bei Schneegestöber und kalter Winterluft machten sie sich anschließend auf den Weg zu den Menschen in unserer Gemeinde. Unter dem Leitwort „Segen bringen – Segen sein“ zogen sie von Haus zu Haus und brachten den Segen 20°C+M+B+26 (Christus segne dieses Haus) an die Türen und bereicherten ihren Besuch mit einem Sternsingerlied.

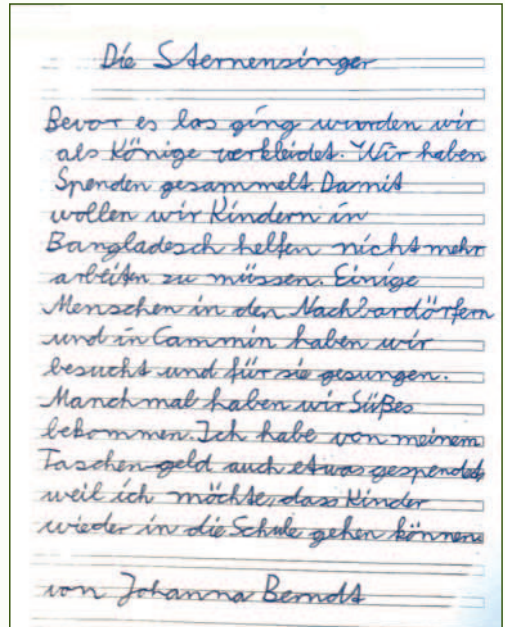
Das Motto der Sternsingeraktion 2026 lenkt den Blick auf Kinder in Bangladesch: „Schule statt Fabrik“. Mit den gesammelten Spenden wird Kindern dort der Zugang zu Bildung ermöglicht und ein Leben frei von ausbeuterischer Kinderarbeit unterstützt.

Wir danken allen Sternsingerinnen und Sternsingern von Herzen für ihren engagierten Einsatz und ihre große Einsatzbereitschaft. Ebenso gilt unser besonderer Dank Lennard Schulz und Carina Tews für die liebevolle Begleitung einer Kindergruppe sowie Familie Peine für das köstliche Mittagessen mit der bereits legendären Bolognese-Sauce.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gemeindegliedern für ihre beeindruckende

Spenderbereitschaft zugunsten des Kindermissionswerk Die Sternsinger e. V..

Wibke Synok



Regionale Kinder-Bibeltage in Sanitz

In der zweiten Winterferienwoche trafen sich Kinder in Sanitz zu einem besonderen Ferienprojekt. Im Mittelpunkt stand das Thema Kinderrechte, das mit einer biblischen Geschichte verknüpft wurde.

Drei engagierte Teamer aus den Kirchengemeinden Sanitz/Thulendorf sowie Cammin-Petschow unterstützten tatkräftig das eineinhalbtägige Projekt.

Neben Gemeinschaftsspielen und kreativen Bastelangeboten bildete ein Ausflug mit der Bahn zur Geschichtenwerkstatt in Rostock den Höhepunkt der Kinder-Bibeltage. In einem gemütlichen Zelt hörten die Kinder zunächst die Geschichte von Samuel der von Gott berufen wurde. Anschließend ging es mit dem gehörten Impuls in eine kreative Phase,

in der zahlreiche Stationen ausprobiert werden konnten.

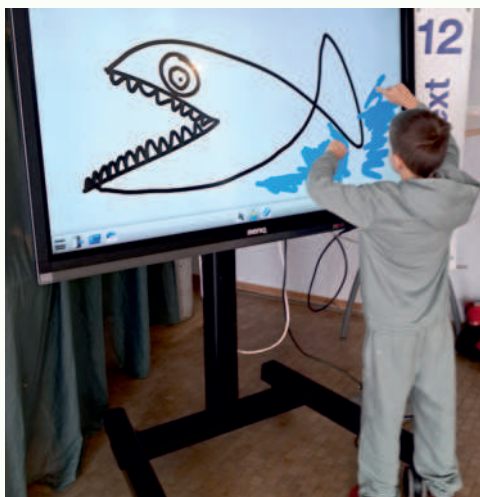
Zur Auswahl standen unter anderem eine Trickfilmbox, eine Mal- und Schreibwerkstatt, Lego, eine Klang- und Trashbox und vieles mehr. Jede und jeder konnte sich nach Herzenslust kreativ entfalten.

Zum Abschluss wurden alle entstandenen Werke gewürdigt. Danach stärkten sich die Kinder bei Hot Dogs, bevor sie sich noch einmal auf dem Gerberbruch-Spielplatz austoben konnten.

Mit vielen neuen Eindrücken, gestärktem Gemeinschaftsgefühl und schönen Erinnerungen im Gepäck verabschiedeten wir uns schließlich – zurück in Sanitz – voneinander.

Ein großes Dankeschön an die Teamer: Lina Ritter, Sophie-Mareen Winter und Jonas Jahn.

Wibke Synok



Liebe. Licht.
Bass.

**RAVE-
KIRCHE**

**Cammin
11.7.2026**

**DJ WORKSHOP:
13-15 UHR**

**Rave:17-23
Uhr**

JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE,
NUR IN BEGLEITUNG EINES
ERWACHSENEN!

MIT DEM DJ
**Katastrophenschutz-
Kollektiv** ROSTOCK

EVANG. KIRCHENGEMEINDE CAMMIN-PETSCHOW

Info+Anmeldung Workshop:
wibke.synok@elkm.de

Evang. Kirchengemeinden Cammin-Petschow, Sanitz/Thulendorf,
Tessin, Bad Sülze, Kavelstorf



REGIONALE KINDERPROJEKTE



Regionaler Kindertag
Pilgern mit Übernachtung

17.-18.4.26

Kinder-Ferienfreizeit
Jugendherberge Ribnitz

13.-17.7.26



Familien-Freizeit
in Prillwitz

18.-20.9.26

Lichterfest in Petschow
mit Lagerfeuer, Kakao und Bratwurst

31.10.26



**Anmeldung+Info: doerte.wolter@elkm.de und
wibke.synok@elkm.de**

ELTERN KINDER TREFF

Spielen, erzählen,
singen, Segen

15:30-17 Uhr

Jeden
ersten Mittwoch
im Monat!
Pfarrhaus Cammin
An'n Pauhl 3

Nicht an Feiertagen/Ferien

Gemeindepädagogin:

Wibke Synok

Tel: 01512 0676652

wibke.synok@elkm.de

TREFFPUNKT FÜR ELTERN, KINDER,
GESCHWISTER UND FREUNDE

Für Kaffee, Tee, Milch+Ersatz ist gesorgt

Weihnachtsgottesdienst

Die drei Camminer Glocken läuten. Weit hörbar laden sie zum diesjährigen Weihnachtsgottesdienst der Storchenschule. Die Kinder sind aufgeregt - viele sind beteiligt, alle freuen sich auf die bevorstehenden Weihnachtsferien. Der letzte Schultag im Jahre 2025 neigt sich dem Ende. Auch das Licht der Liebe ist nah - das lang ersehnte Fest, Heiligabend, steht kurz bevor. Davon singen die Schüler*innen der Klasse 3 beim Einzug, begleitet von Dorle Bludau an der Geige und Alexander Bahr am Klavier und mit strahlenden Kerzen in ihrer Hand: Ein Licht weist den Weg, der zur Hoffnung führt. Im Anschluss erzählen die Glaubensdetektive in einem Krippenspiel die Geschichte von der Geburt Jesu. Nicht nur Maria und Josef, die von der Botschaft des Engels überrascht werden, und die aus dem Schlaf gerissenen Hirten kommen zu Wort, sondern auch der treue Esel, der Maria seine Hilfe

anbietet, und die von der strahlenden Helligkeit in tiefer Nacht irritierten Schafe. Mit der geglückten Flucht der heiligen Familie nach Ägypten vor dem Schreckensherrscher Herodes kann nun auch mit schallenden Stimmen und Orgelklängen „Oh du fröhliche“ gesungen werden.



Die Freude über das Fest der Liebe ist darüberhinaus auch im schwungvollen Vorspiel von Yuki Wacker aus Klasse 5 auf der Geige sowie der Flötengruppe unter der Leitung von Elisabeth Brosig zu hören. Sie werden mit großem Applaus bedacht und leiten damit in den festlichen Orgelabschluss von Herrn Bahr über.

„O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit!“

*Franka Machann für das
Storchenschulteam*

Winterferien 2026

Wer glaubt, dass die Winterferien im Camminer Hort langweilig, eintönig bzw. öde sind, der irrt sich gewaltig.

Mit einem bunten Programm aus vielen tollen bzw. schönen Angeboten, wie zum Beispiel Eislaufen in der Zuckerfabrik, Kinobesuch (Checker Tobi 3) in Rostock, Experimente im Hort einschließlich Sportspiele, vergingen die 2 Wochen wie im Fluge. Hoch im Kurs standen die Ausflüge und die Experimente.

Gekocht und gebacken wurde gemeinsam am Kids Kitchen-Tag.

Die Kinder hatten tierischen Spaß, die Erzieher natürlich auch...

*Kathleen Kyris
für das Storchenschulteam*



Fasching in der Storchenschule

Am ersten Montag nach den Ferien sah zunächst alles nach einem normalen Schultag aus. Die Schülerinnen und Schüler kamen morgens wie gewohnt an, genauso die Lehrer. Vereinzelt waren jedoch kuriose Gestalten dabei – was war da los? Spätestens ab 9.00 Uhr war klar: Es ist Fasching!

Mit der schon allseits bekannten Polonaise sammelte Frau Kupatz Klasse für Klasse ein, sie bildeten eine lange, fröhliche Schlange aus Schüler*innen und Lehrer*innen in wunderbar bunten Kostümen, die durch unser Schulhaus tanzte und sich schließlich im Foyer "zusammenrollte", wo Frau Brosig alle begrüßte und mit einem kleinen Rhythmuspiel einstimmte.



Als erstes wurde das Buffet eröffnet, das wieder großartige Leckereien enthielt, die die Kinderherzen höherschlagen ließen. Der perfekte Start!

Auf diese Weise gestärkt, schwärmten die Schüler*innen nun aus und erkundeten, was die Lehrer für sie vorbereitet hatten:

So gab es einige Stationen, bei denen sie miteinander wetteifern und kleine Preise gewinnen konnten, wie z.B. in kniffligen Luftballonspielen, beim Dart genauso wie im Scheuerlappen-Wettlauf. Spannend war es auch beim Gummibärchenpong und dem Geschicklichkeitssparcours "Die Feuerwehr im Einsatz". Für alle, die sich noch mehr bewegen wollten, gab es im Hortraum Musikspiele. Allerdings war nach einigen Runden Stuhltanz der Wunsch nach eigenen Kreationen größer, sodass die Schüler*innen die Setlist kaperten und zu ihrer Wunsch-Musik die sogenannten TikTok-Tänze präsentierten.

Wer es zwischendurch ruhiger angehen wollte, hatte die Möglichkeit, sich nach eigenen Wünschen schminken zu lassen oder bei Brett- und Kartenspielen zu entspannen.

Mittags war der Zauber dann zu Ende und alle schlüpfen wieder in ihre normale Kleidung, als wäre nie etwas gewesen. Was für ein gelungener Start in das zweite Halbjahr!

*Dorle Bludau
für das Storchenschulteam*



Zirkusluft auf unserem Schulhof – wir feiern 800 Jahre Cammin

Vom 03. bis 06. Juni wird es auf dem Gelände der Storchenschule voraussichtlich bunt und lebendig: Ein Zirkus soll auf dem Schulhof aufgebaut werden und für einige Tage eine besondere Atmosphäre in unseren Schulalltag bringen.

Geplant ist, dass das Zirkuszelt mit seinen Materialien im Nachmittagsbereich vom Hort genutzt wird und verschiedene kreative Angebote ermöglicht. Auch am Vormittag könnte der Unterricht teilweise „Zirkusluft“ schnuppern – etwa dann, wenn besondere Einheiten oder Unterricht mal anders stattfinden.

Am Samstag, 06. Juni, öffnen wir unsere Schultür. In lockerer Form möchten wir interessierten Besucherinnen und Besuchern, Familien und ehemaligen Schülerinnen und Schülern Gelegenheit geben, das Schulgebäude wieder einmal zu betreten und Erinnerungen aufleben zu lassen. Das Zirkuszelt soll an diesem Tag ebenfalls geöffnet sein und Raum bieten, selbst aktiv zu werden und sich auszuprobieren.

Noch befinden sich einige Details in der Planung – wir freuen uns aber schon jetzt auf fröhliche Tage voller Begegnungen und neuer Eindrücke im Sinne des 800. Dorfjubiläums.

*Tanja Frenzel
für das Storchenschulteam*



Termine an der Storchenschule

April 2026

09.04. Ostergottesdienst

Mai 2026

13.05. SchiLf-Tag (Schule und Hort geschlossen)

27.05. Pfingstandacht

Juni 2026

06.06. Offene Schule und
Mitmachangebote zum 800.
Dorfjubiläum

Juli 2026

09.07. Abschluss Klasse 6
10.07. Abschlussgottesdienst

August 2026

22.08. Einschulungsgottesdienst

Pastorin

Gerlind Froesa-Schmidt

Sprechstunden der Pastorin

Dienstag von 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr in Petschow, in der Sakristei

Donnerstag von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr in Cammin, im Pfarrhaus

Telefon: 038205 13 93 2 / Mobil: 0160 63 60 05 3

E-Mail: cammin-petschow@elkm.de

Gemeindepädagogin

Wibke Synok

E-Mail: wibke.synok@elkm.de, Mobil: 0151 20676652

Kirchenmusiker

Benjamin Jäger

E-Mail: benjamin.jaeger@t-online.de

Gemeindesekretärin

Ines Brandt

Telefon: 038205 13 93 2

E-Mail: cammin-petschow@elkm.de

Bürosprechzeit

Donnerstag 10-12 Uhr

Friedhofsangelegenheiten

Friedhöfe Cammin und Weitendorf: Volker Stinshoff / Telefon: 0170 24 72 81 9

Friedhof Petschow: Karin Strohbach / Telefon: 038208 60 90 4

Kirchenkreis-Friedhofsverwalt. Güstrow: Doreen Wiechmann

Telefon: 03843 46 47 43 7

E-Mail: doreen.wiechmann@elkm.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde

Für alle Kirchgeldspenden und weiteren Spenden zugunsten
der Kirchengemeinde Cammin Petschow, Zuordnung über die IBAN

Cammin-Petschow:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg

Evangelische Bank

IBAN: DE20 5206 0410 2206 5000 64

BIG: GEN0DEF1EK1

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Cammin-Petschow

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Cammin-Petschow

Redaktion: Pastorin G. Froesa-Schmidt, Ines Brandt, Ilse Fiedler, Johann Böttcher, Wibke Synok,
Tanja Frenzel, Franka Machann, Kathleen Kyris, Dorle Bludau

Fotograf: Pastorin G. Froesa-Schmidt 3, Elke Bussmeier 13, Ines Brandt 6, Dr. Axel Lubinski 10r.,
privat 14, Remo Böttcher 17, 24,25, Duo Lenz 22, Sylvia Schacky 26, Wibke Synok 27,
Franka, Machann 32, Kathleen Kyris 33, Dorla Bludau 34,
Fam. Schröter 1,2,4o.,5,8,9,10l.,12,14u.,16,21

Anschrift der Redaktion: An´n Pauhl 3, 18195 Cammin / Telefon: 038205 13932

E-Mail: cammin-petschow@elkm.de

Auflage: 1000 Exemplare Layout: Manuela Schröter

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Martin-Luther-Weg 1

29393 Groß Oesingen



Kurzfristige
Änderungen finden
Sie auf unserer
Internetseite:
[www.kirche-mv.de/
cammin-petschow](http://www.kirche-mv.de/cammin-petschow)

Der Gemeindebrief wird durch ehrenamtliche Helfer kostenlos
an Gemeindemitglieder verteilt.